

SPECTRO Serie

▶ SPECTRO-1-SLU-UV-SA + SI-SLU-UV-16

- Geeignet u.a. zur Trübungsmessung nach der 0°-Methode sowie der 90°-Methode
- Hoher Dynamikbereich
- Externe Sendeeinheit mit 16 UV-LEDs, 375 nm (AC-, DC-Betrieb umschaltbar bzw. OFF für Selbstleuchter)
- Hohe Scanfrequenz
- Graustufenerkennung (12-Bit-Auflösung)
- Fremdlichtunempfindlich (im AC-Bereich)
- Helligkeitsnachregelung zuschaltbar (STAT/DYN)
- Mittelwertbildung zuschaltbar (von 1 bis über 32000 Werte)
- TEACH-Möglichkeiten über PC oder SPS
- 2 Digitaleingänge (0V/+Ub)
- 2 Digitalausgänge (max. 60 kHz Schaltfrequenz)
- 1 Analogausgang (0V...+10V oder 4...20mA), Auswahl über Software
- RS232-Schnittstelle (USB- oder Ethernet-Converter optional)
- Parametrisierbar über Windows® Software, Scope-Funktion
- Temperaturkompensiert
- Automatische Schwellennachführung zuschaltbar
- Schaltschwellen relativ oder absolut parametrisierbar
- Verschiedene Schaltschwellenfunktionen (Fenster, obere/untere Schwelle)



Aufbau

Produktbezeichnung:

SPECTRO-1-SLU-UV-SA (Kontrollelektronik/Empfänger)

(incl. Windows® PC-Software SPECTRO1-Scope)

SI-SLU-UV-16 (Beleuchtungseinheit/Sender)

(bitte separat bestellen)

Zubehör: (S. 10-15)

MOUNT-SLU-10°/10°-210

MOUNT-SLU-20°/20°-100

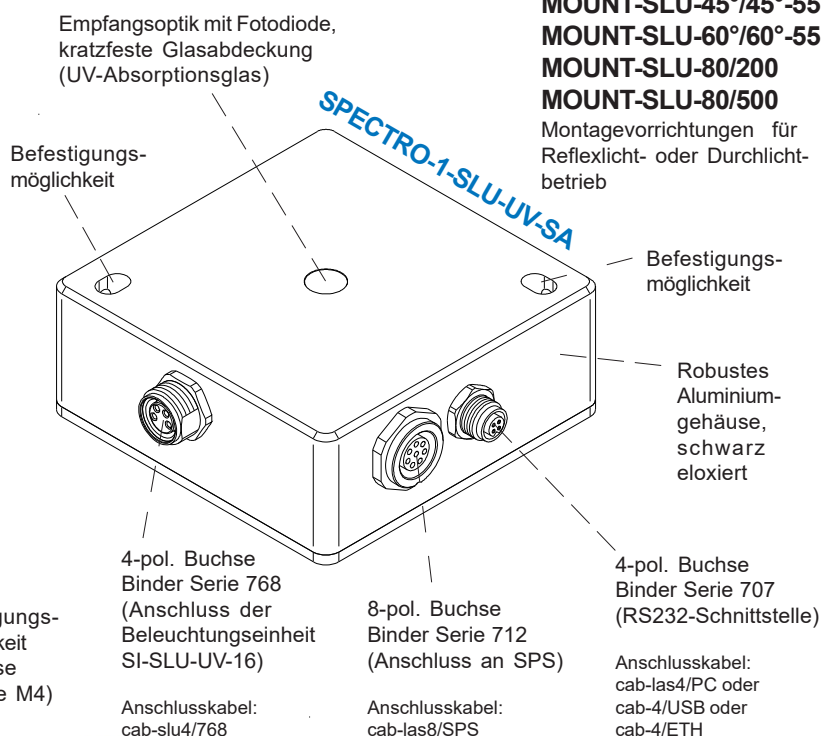
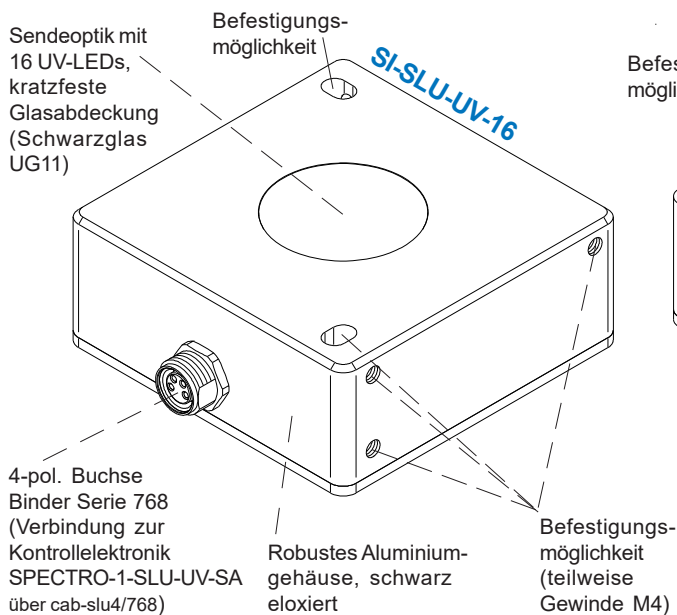
MOUNT-SLU-45°/45°-55

MOUNT-SLU-60°/60°-55

MOUNT-SLU-80/200

MOUNT-SLU-80/500

Montagevorrichtungen für Reflexlicht- oder Durchlichtbetrieb





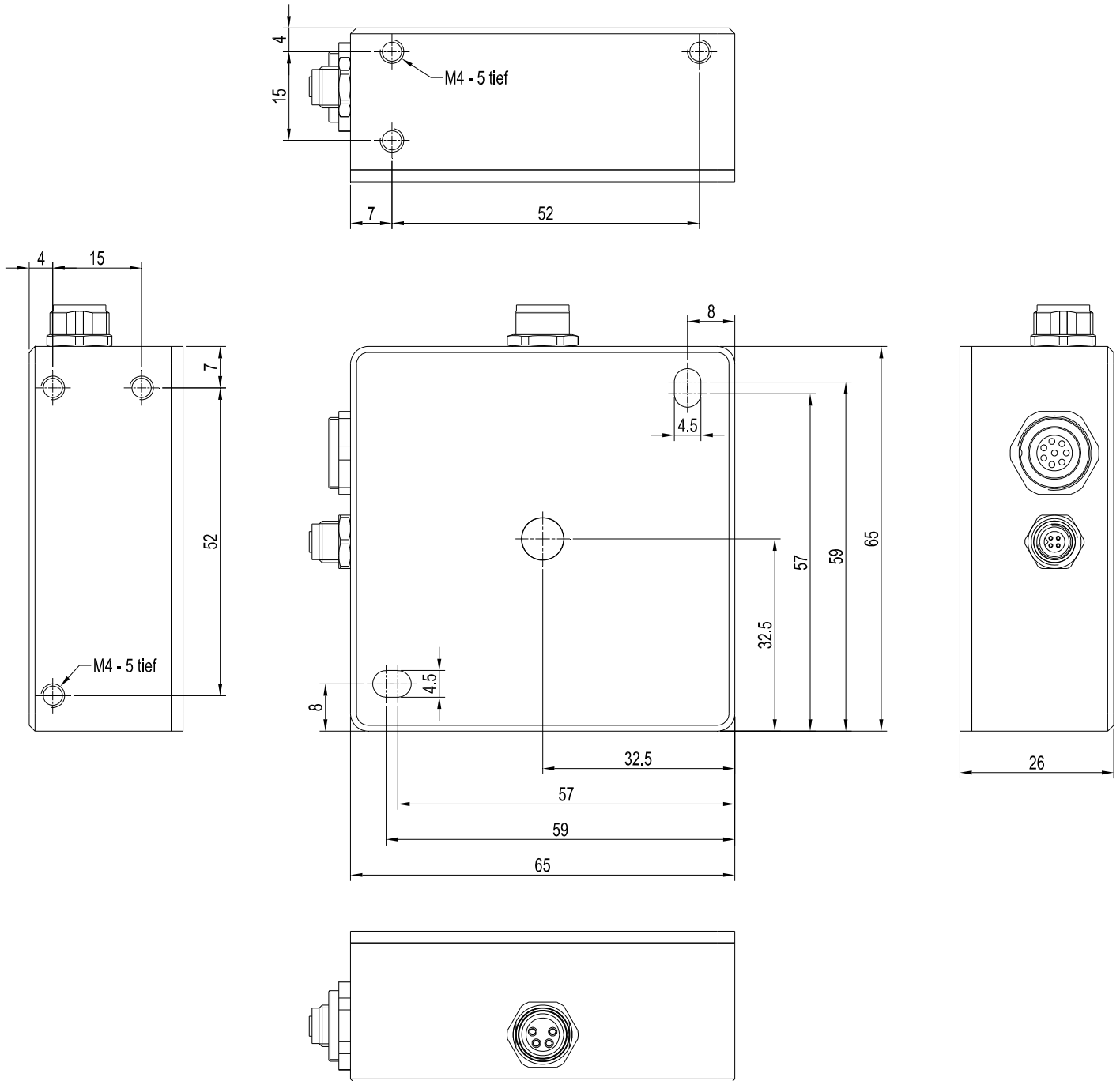
Technische Daten

Typ	SPECTRO-1-SLU-UV-SA + SI-SLU-UV-16		
Spannungsversorgung	+24VDC ($\pm 10\%$), verpolsicher, überlastsicher		
Stromverbrauch	< 300 mA		
Max. Schaltstrom	100 mA, kurzschlussfest		
Digitaleingänge (2x)	IN0 und IN1 (Pin 3 und 4): digital (0V/+24V)		
Digitalausgänge (2x)	OUT0 und OUT1 (Pin 5 und 6): digital (0V/+Ub), npn-, pnp-fähig (Hell-, Dunkelschaltung umschaltbar)		
Analogausgang (1x)	ANALOG (Pin 8): Spannung 0 ... +10V oder Strom 4 ... 20mA, wählbar über PC-Software		
Schnittstelle	RS232		
Pulsverlängerung	0 ... 100 ms, einstellbar über PC-Software		
Mittelwertbildung	max. 32768 Werte, einstellbar über PC-Software		
Scanfrequenz (LED Betrieb AC, DC oder OFF, umschaltbar über PC-Software)	LED-Betrieb AC (je nach Parametrierung):		LED-Betrieb DC und OFF (je nach Parametrierung):
	Frequenz [Hz]	Digitalausgänge	Analogausgang
	Max. 50 000	Aus	Aus
	Max. 48 000	An	Aus
	Max. 42 000	Aus	An
	Max. 41 000	An	An
	Gemessen wurde mit kleinster Verstärkung am Empfänger (AMP1). Bei der größten Verstärkung (AMP8) reduziert sich die Frequenz um den Faktor 10.		Die Frequenz ist unabhängig von der eingestellten Verstärkung am Empfänger.
Schaltfrequenz	max. 60 kHz		
Analoge Bandbreite	max. 90 kHz (-3 dB)		
Sendeoptik (Lichtquelle)	16x UV-LED, 375 nm		
Senderansteuerung	umschaltbar über PC-Software: Wechsellichtbetrieb (LED MODE-AC), Gleichlichtbetrieb (LED MODE-DC), OFF-Betrieb (LED MODE-OFF)		
Empfangsoptik	Fotodiode, UV-Absorptionsglas		
Empfänger-Verstärkungsfaktorschaltung	8 Stufen (AMP1 ... AMP8), einstellbar über PC-Software		
Umgebungslicht	max. 5000 Lux		
Reproduzierbarkeit	2 digits bei 12-Bit-A/D-Wandlung		
Gehäuseabmessungen	Kontrollelektronik: LxBxH ca. 65 mm x 65 mm x 26 mm (ohne Anschlussbuchsen) Beleuchtungseinheit: LxBxH ca. 65 mm x 65 mm x 26 mm (ohne Anschlussbuchsen)		
Gehäusematerial	Aluminium, schwarz eloxiert		
Schutzart	Kontrollelektronik: IP67 (Optik), IP64 (Elektronik) Beleuchtungseinheit: IP64		
Anschlusskabel	SPECTRO-1-SLU-UV-SA zur SPS: cab-las8/SPS oder cab-las8/SPS-w oder SPECTRO-1-SLU-UV-SA zum PC/RS232-Schnittstelle: cab-las4/PC oder cab-las4/PC-w oder SPECTRO-1-SLU-UV-SA zum PC/USB-Schnittstelle: cab-4/USB oder cab-4/USB-w SPECTRO-1-SLU-UV-SA zum PC/Ethernet-Schnittstelle: cab-4/ETH SPECTRO-1-SLU-UV-SA zur Beleuchtungseinheit SI-SLU-UV-16: cab-slu4/768		
Steckerart	Verbindung SPECTRO-1-SLU-UV-SA zur SPS: 8-pol. Flanschdose Binder Serie 712) Verbindung SPECTRO-1-SLU-UV-SA zum PC: 4-pol. Flanschdose (Binder Serie 707) Verbindung SPECTRO-1-SLU-UV-SA zur SI-SLU-UV-16: 4-pol. M8-Flanschdose (Binder Serie 768)		
Betriebstemperaturbereich	-20°C ... +55°C		
Lagertemperaturbereich	-20°C ... +85°C		
EMV-Prüfung nach	DIN EN 60947-5-2		



Abmessungen

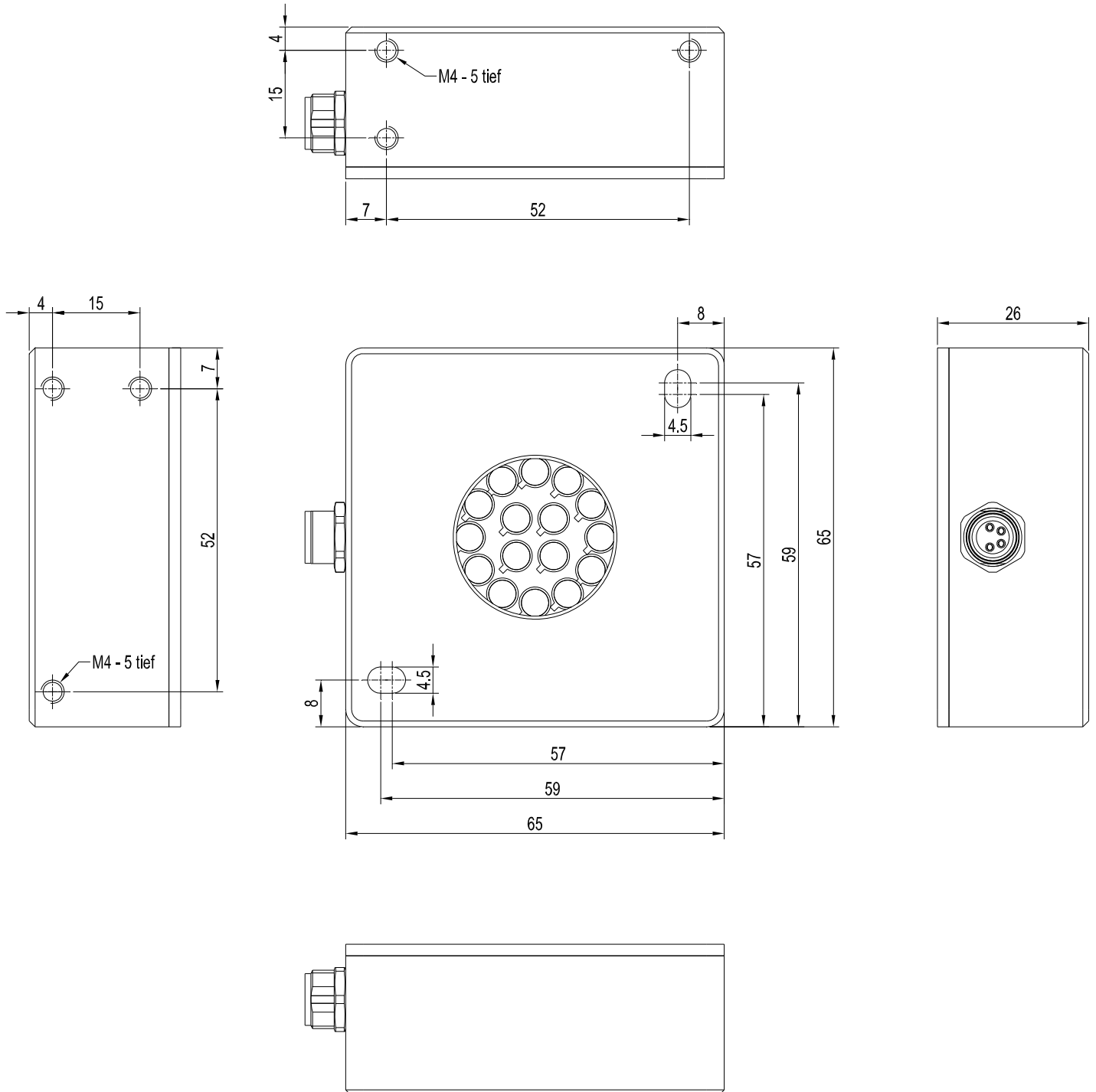
SPECTRO-1-SLU-UV-SA



Alle Abmessungen in mm

Abmessungen

SI-SLU-UV-16



Alle Abmessungen in mm

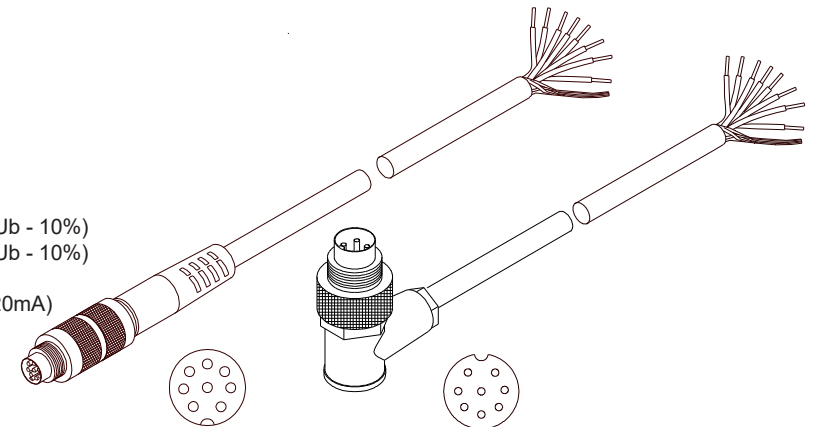


Anschlussbelegung

Anschluss an SPS:
8-pol. Buchse Binder Serie 712

Pin:	Farbe:	Belegung:
1	weiß	GND (0V)
2	braun	+24VDC ($\pm 10\%$)
3	grün	IN0 (Digital 0: 0 ... 1V, Digital 1: +Ub - 10%)
4	gelb	IN1 (Digital 0: 0 ... 1V, Digital 1: +Ub - 10%)
5	grau	OUT0 (Digital 0: Type 0 ... 1V, Digital 1: Type +Ub - 10%)
6	rosa	OUT1 (Digital 0: Type 0 ... 1V, Digital 1: Type +Ub - 10%)
7	blau	not connected
8	rot	ANALOG (Spannung 0...+10V <u>oder</u> Strom 4...20mA)

Anschlusskabel:
 cab-las8/SPS-(Länge) oder
 cab-las8/SPS-w-(Länge) (90° gewinkelt)
 (Standardlänge 2m)



cab-las8/SPS-...
 (Länge max. 25m, Mantel: PU)

cab-las8/SPS-w-...
 (Länge max. 25m, Mantel: PU)

Anschluss an PC:
4-pol. Buchse Binder Serie 707

Pin:	Belegung:
1	+24VDC (+Ub, OUT)
2	GND (0V)
3	RxD
4	TxD

Anschluss über RS232-Schnittstelle am PC:

Anschlusskabel:
 cab-las4/PC-(Länge) oder
 cab-las4/PC-w-(Länge) (90° gewinkelt)
 (Standardlänge 2m)

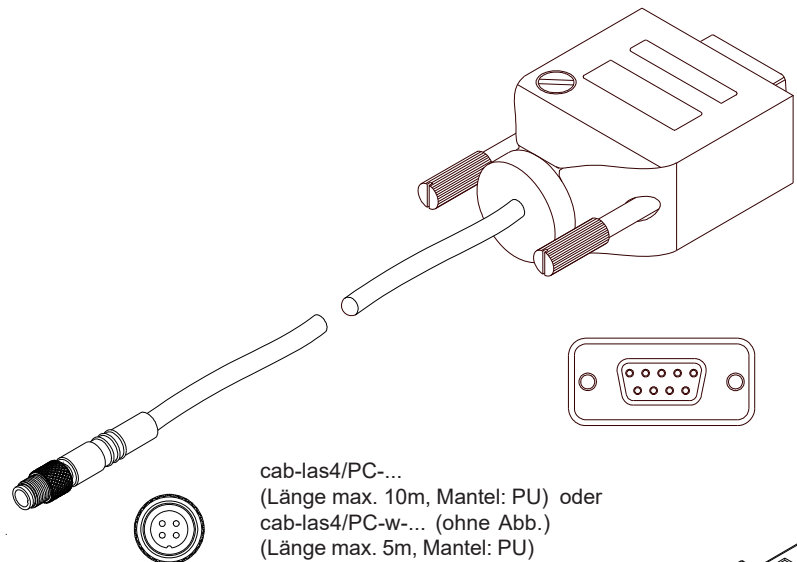
alternativ:
Anschluss über USB-Schnittstelle am PC:

USB-Converter (incl. Treibersoftware):
 cab-4/USB-(Länge) oder
 cab-4/USB-w-(Länge) (90° gewinkelt)
 (Standardlänge 2m)

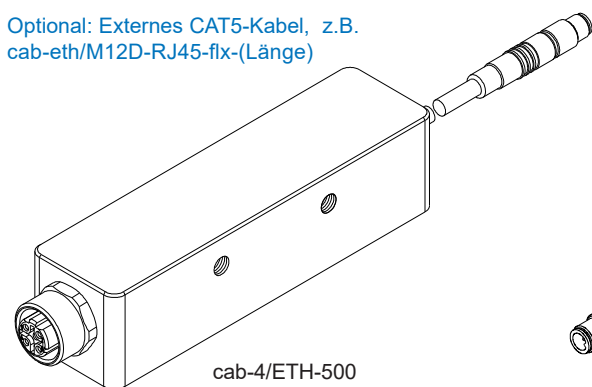
alternativ:
Anschluss an lokales Netzwerk über Ethernet-Bus:

Ethernet-Converter (incl. Software „SensorFinder“):
 cab-4/ETH-500
 (Standardlänge 0,5m)

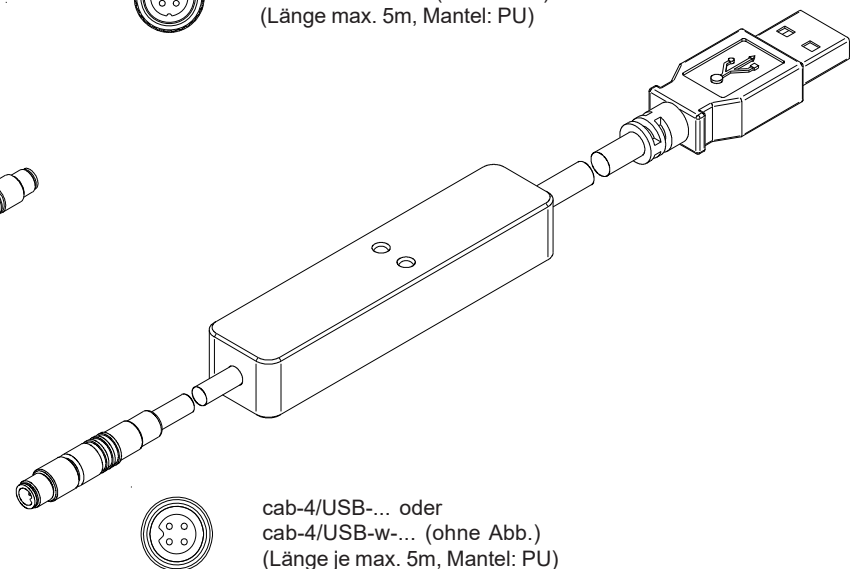
Optional: Externes CAT5-Kabel, z.B.
 cab-eth/M12D-RJ45-flx-(Länge)




cab-las4/PC-...
 (Länge max. 10m, Mantel: PU) oder
 cab-las4/PC-w-... (ohne Abb.)
 (Länge max. 5m, Mantel: PU)



cab-4/ETH-500
 (Länge 0,5m, Mantel: PU)
 4-pol. M12-Buchse (D-codiert)
 zum Anschluss eines externen
 CAT5 Kabels, z.B.
 cab-eth/M12D-RJ45-flx-(Länge)

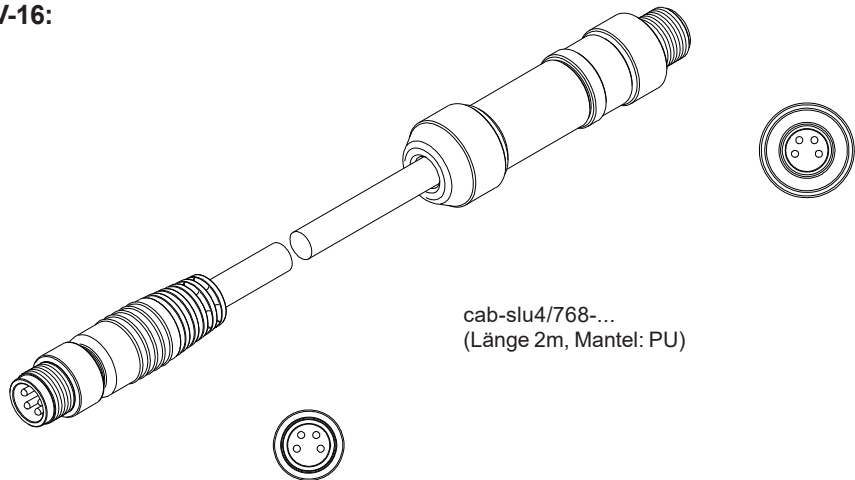


cab-4/USB-... oder
 cab-4/USB-w-... (ohne Abb.)
 (Länge je max. 5m, Mantel: PU)


 Verbindungskabel

Verbindung
SPECTRO-1-SLU-UV-SA mit SI-SLU-UV-16:

Anschlusskabel:
 cab-slu4/768-2m
 (Standardlänge 2m)



cab-slu4/768-...
 (Länge 2m, Mantel: PU)


 Messprinzip

Messprinzip der Sensoren der SPECTRO-1 Serie:

Sensoren der SPECTRO-1 Serie sind einkanalig aufgebaut. D.h. sie erfassen das Analogsignal von einem Empfänger und werten dieses aus. Als Sender können dabei verschiedene Lichtquellen wie z.B. Weißlicht, UV-Licht, IR-Licht oder aber auch ein Laser dienen. Der Empfänger ist dem Sender entsprechend angepasst.

Das erfasste Analogsignal wird über einen Spannungsausgang und über einen Stromausgang ausgegeben.

Mit Hilfe der Software können verschiedene Auswertemodi für das Analogsignal gewählt werden.

Über 2 digitale Ausgänge wird der Zustand des Analogsignals abhängig vom Auswertemodus ausgegeben.

Ein digitaler Eingang ermöglicht ein externes „Teachen“ des Sensors.

Ein weiterer Eingang ermöglicht ein „Einfrieren“ des analogen Ausgangssignals bei einer positiven Eingangsflanke.

Die Signalerfassung mit dem SPECTRO-1 Sensor ist sehr flexibel. Der Sensor kann z.B. im Wechsellicht Modus (AC Mode) betrieben werden. Hier ist der Sensor unabhängig gegen Fremdlicht. Auch ein Gleichlichtbetrieb (DC Mode) kann eingestellt werden. Hier ist der Sensor extrem schnell. Eine OFF Funktion schaltet die integrierte Lichtquelle am Sensor aus und wechselt in den DC-Betrieb, dann kann der Sensor so genannte „Selbstleuchter“ erkennen. Die stufenlose Einstellmöglichkeit der integrierten Lichtquelle sowie eine selektierbare Verstärkung des Empfängersignals und eine INTEGRAL Funktion ermöglichen eine Einstellung des Sensors auf nahezu jede Oberfläche oder jeden „Selbstleuchter“.

Ein Mikrokontroller sorgt für eine 12-Bit Analog/Digital-Wandlung des Analogsignals, dadurch kann das Signal aufgezeichnet und ausgewertet werden. Zusätzlich bietet der SPECTRO-1 Sensor verschiedene Optionen zur intelligenten Signalaufarbeitung wie z.B. Verschmutzungskompensation.

Es können wahlweise über RS232 oder Ethernet (mit Hilfe eines Ethernet-Converters) Parameter und Messwerte zwischen PC und Sensor ausgetauscht werden. Sämtliche Parameter können über die Schnittstelle im nichtflüchtigen EEPROM des Sensors abgelegt werden.

Die PC-Software erleichtert die Parametrisierung, die Diagnose und das Einjustieren des Sensorsystems (Oszilloskop-Funktion). Ferner verfügt die Software über die Funktion eines Datenrecorders, mit dessen Hilfe Daten automatisch aufgezeichnet werden und auf der Festplatte im PC gespeichert werden.

SPECTRO-1 Sensoren sind über einen Bereich von 0°C bis 80°C temperaturkompensiert.

Sollte ein Firmwareupdate erforderlich sein, kann dieses sehr einfach über RS232 auch im eingebauten Zustand des Sensorsystems durchgeführt werden.

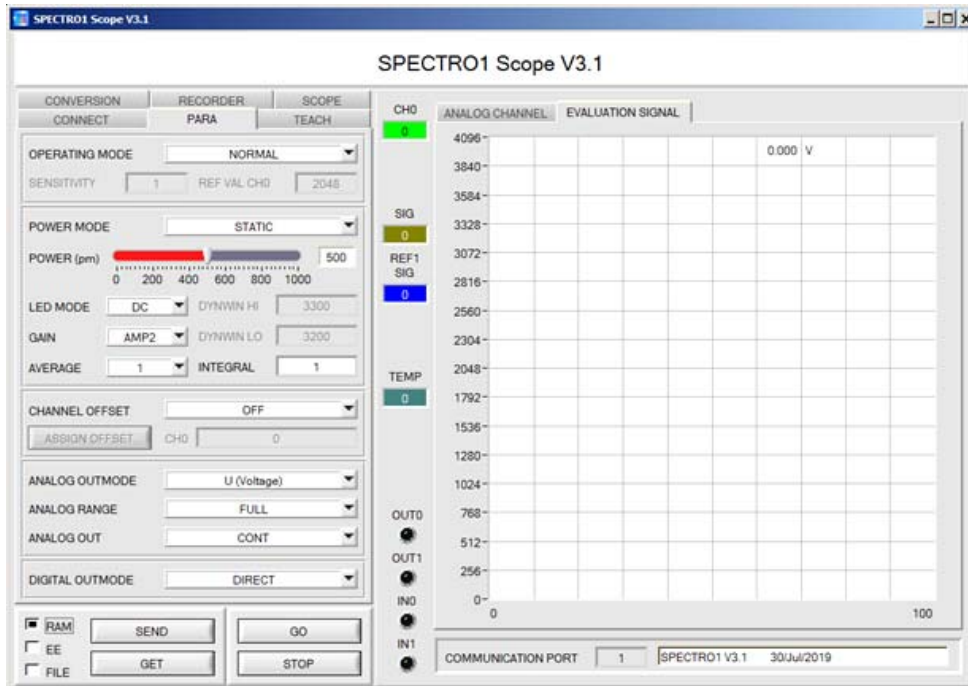
Nach erfolgter Parametrisierung arbeitet der Sensor im STAND-ALONE Betrieb ohne PC weiter.



Parametrisierung

Windows®-Bedienoberfläche:

(Die aktuelle Softwareversion steht auf unserer Webseite zum Download bereit.)

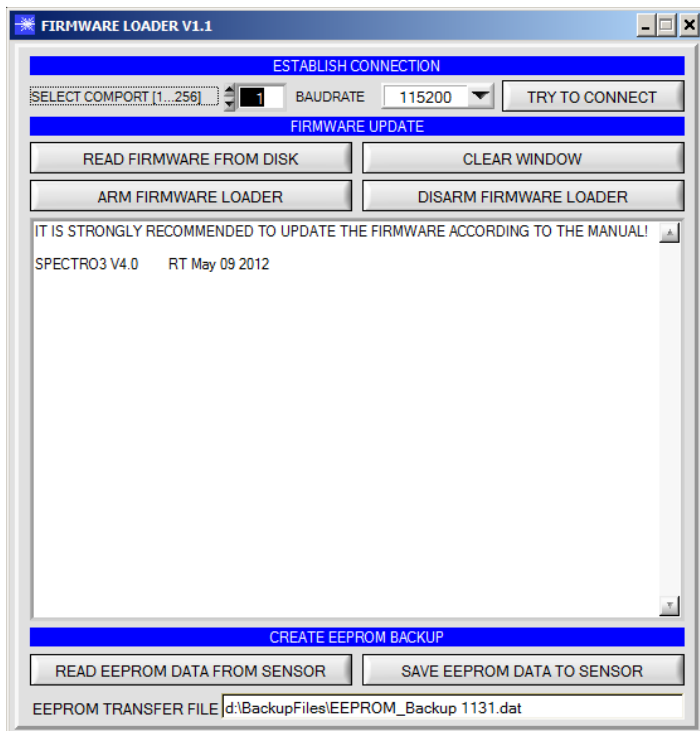


Die PC-Software erleichtert die Parametrisierung, die Diagnose und das Einjustieren des Sensorsystems (Oszilloskop-Funktion). Ferner verfügt die Software über die Funktion eines Datenrecorders, mit dessen Hilfe Daten automatisch aufgezeichnet werden und auf der Festplatte im PC gespeichert werden.

Es können wahlweise über RS232 oder Ethernet (mit Hilfe eines Ethernet-Converters) Parameter und Messwerte zwischen PC und Sensor ausgetauscht werden. Sämtliche Parameter können über die Schnittstelle im nichtflüchtigen EEPROM des Sensors abgelegt werden.



In der Registerkarte SCOPE wurde ein Oszilloskop nachgebildet

**Firmware-Update****Firmware-Update über die Software „Firmware Loader“:**

Die Software „Firmware Loader“ ermöglicht es dem Anwender, ein automatisches Firmwareupdate durchzuführen. Das Update wird dabei über die RS232 Schnittstelle durchgeführt.

Zum Firmwareupdate werden ein Initialisierungsfile (xxx.ini) sowie ein Firmwarefile (xxx.elf.S) benötigt. Diese Files sind vom Lieferanten erhältlich. In manchen Fällen wird ein zusätzliches Firmwarefile für den Programmspeicher (xxx.elf.p.S) benötigt, dieses File wird dann automatisch mit den beiden anderen Dateien zur Verfügung gestellt.

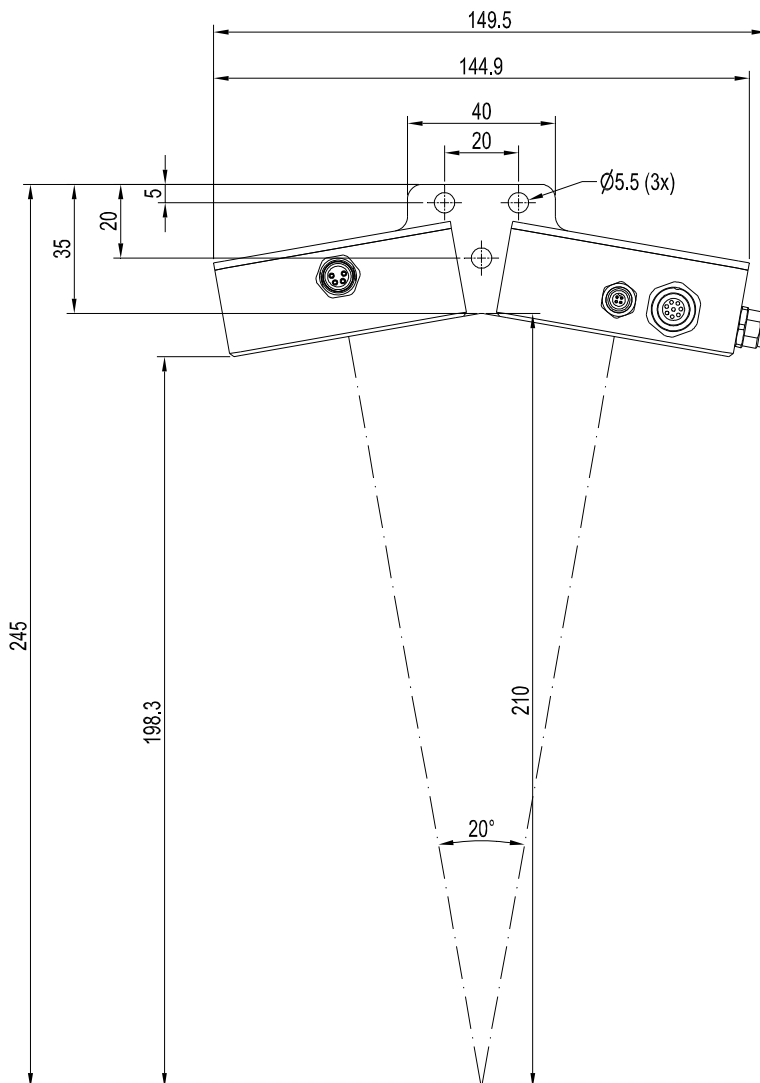
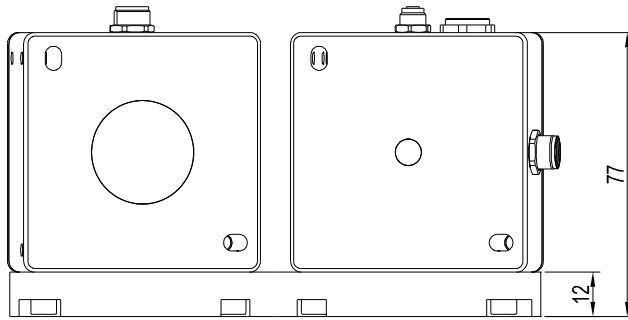
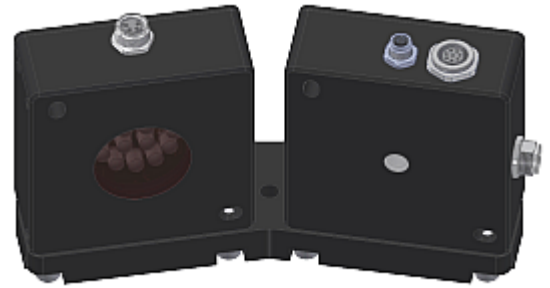


Montagezubehör

MOUNT-SLU-10°/10°-210

Montagevorrichtung zur Befestigung von
SPECTRO-1-SLU-UV-SA (Kontrollelektronik/Empfänger) und
SI-SLU-UV-16 (Beleuchtungseinheit/Sender)

Reflexlichtbetrieb in einem Winkel von 20° (2x 10°)
bei einem Referenzabstand 210 mm



Alle Abmessungen in mm

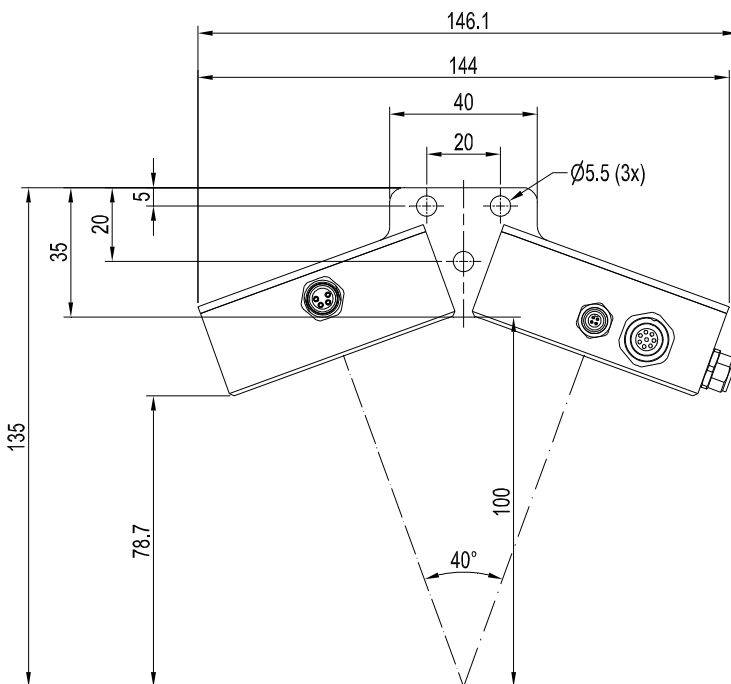
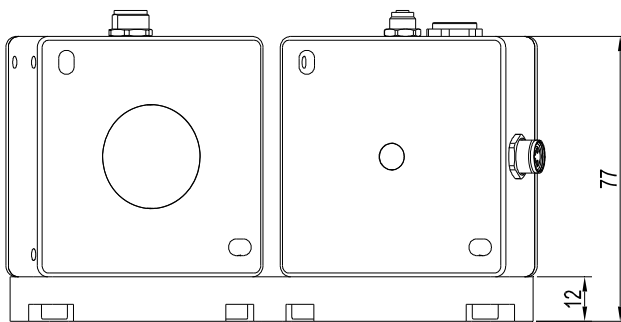


Montagezubehör

MOUNT-SLU-20°/20°-100

Montagevorrichtung zur Befestigung von
SPECTRO-1-SLU-UV-SA (Kontrollelektronik/Empfänger) und
SI-SLU-UV-16 (Beleuchtungseinheit/Sender)

Reflexlichtbetrieb in einem Winkel von 40° (2x 20°)
bei einem Referenzabstand 100 mm



Alle Abmessungen in mm

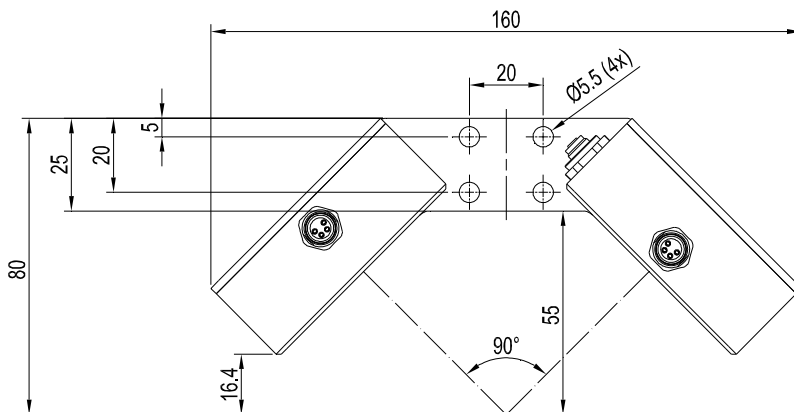
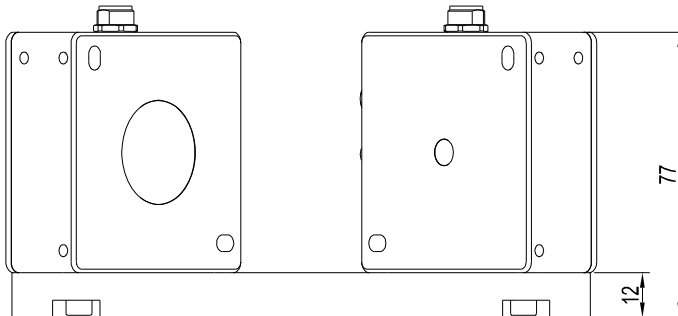
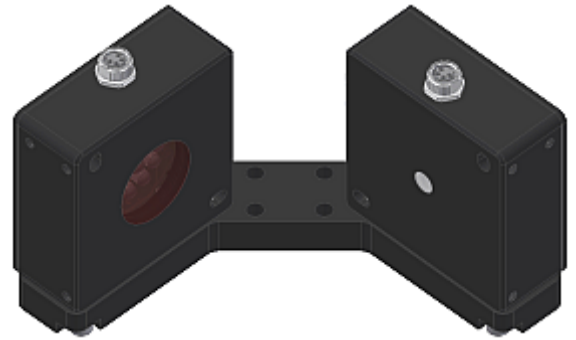


Montagezubehör

MOUNT-SLU-45°/45°-55

Montagevorrichtung zur Befestigung von
SPECTRO-1-SLU-UV-SA (Kontrollelektronik/Empfänger) und
SI-SLU-UV-16 (Beleuchtungseinheit/Sender)

Reflexlichtbetrieb in einem Winkel von 90° (2x 45°)
bei einem Referenzabstand 55 mm



Alle Abmessungen in mm

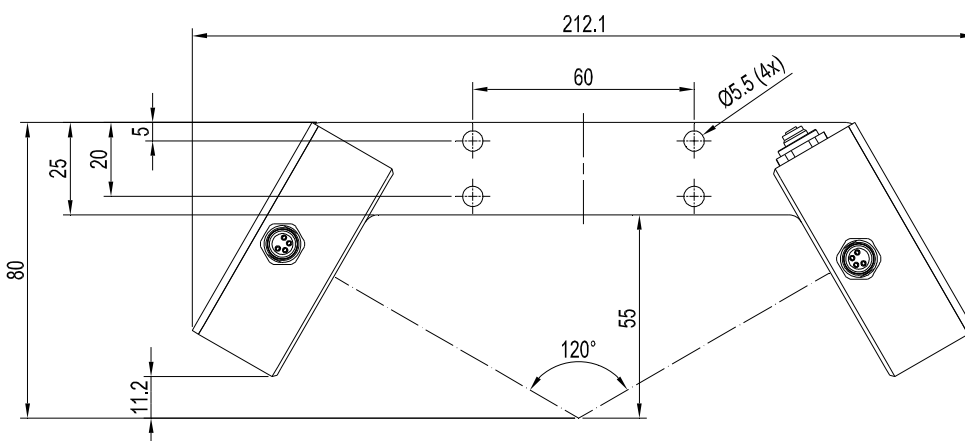
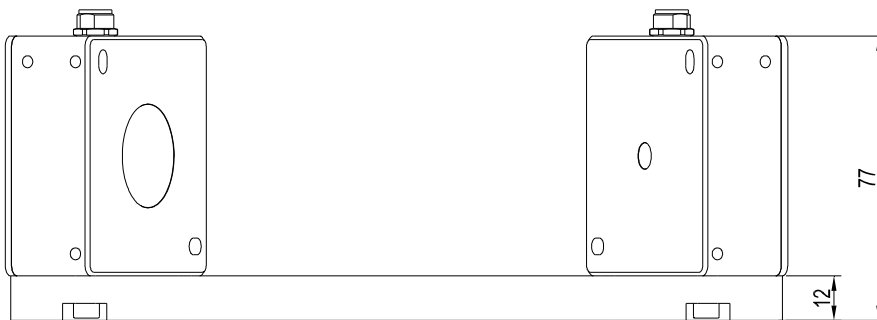


Montagezubehör

MOUNT-SLU-60°/60°-55

Montagevorrichtung zur Befestigung von
SPECTRO-1-SLU-UV-SA (Kontrollelektronik/Empfänger) und
SI-SLU-UV-16 (Beleuchtungseinheit/Sender)

Reflexlichtbetrieb in einem Winkel von 120° ($2 \times 60^\circ$)
bei einem Referenzabstand 55 mm



Alle Abmessungen in mm

Sensor
Instruments

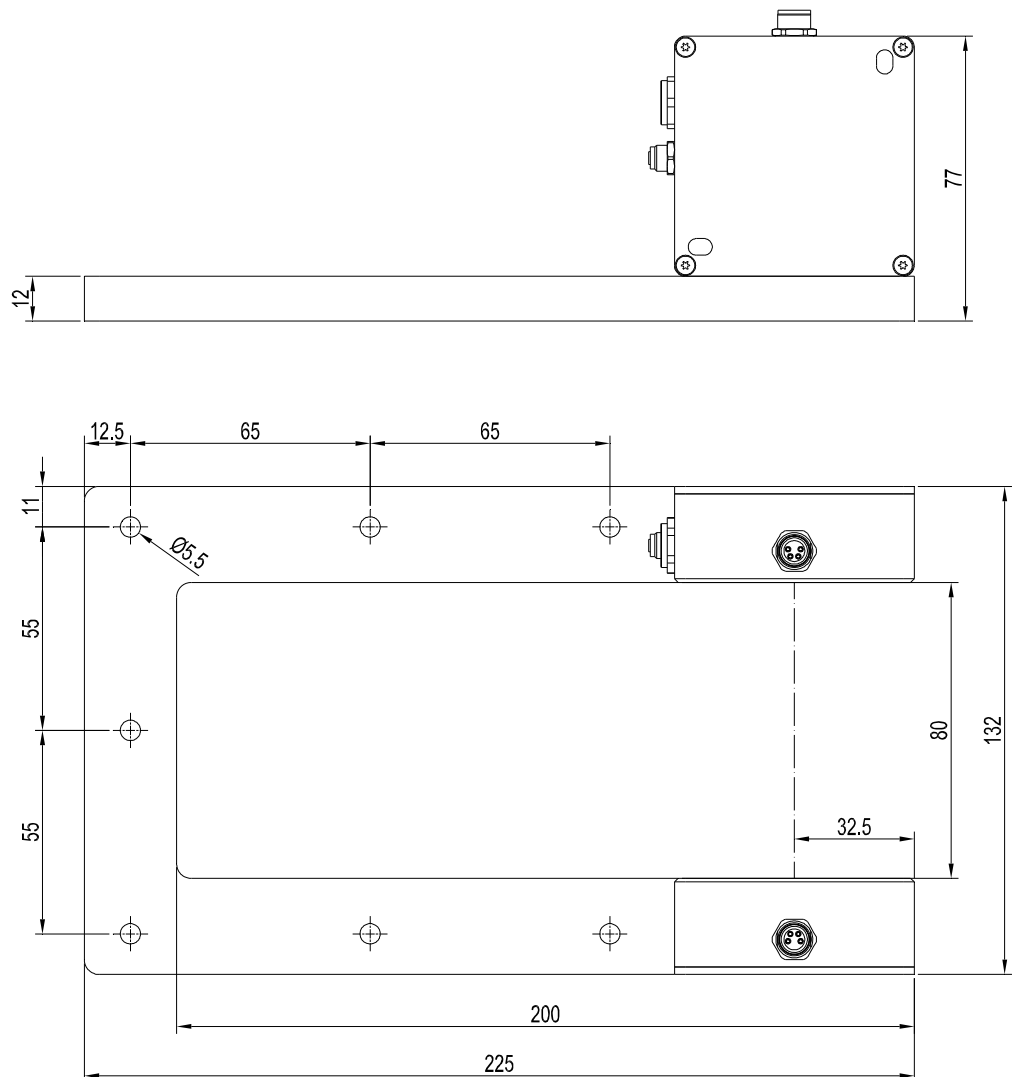
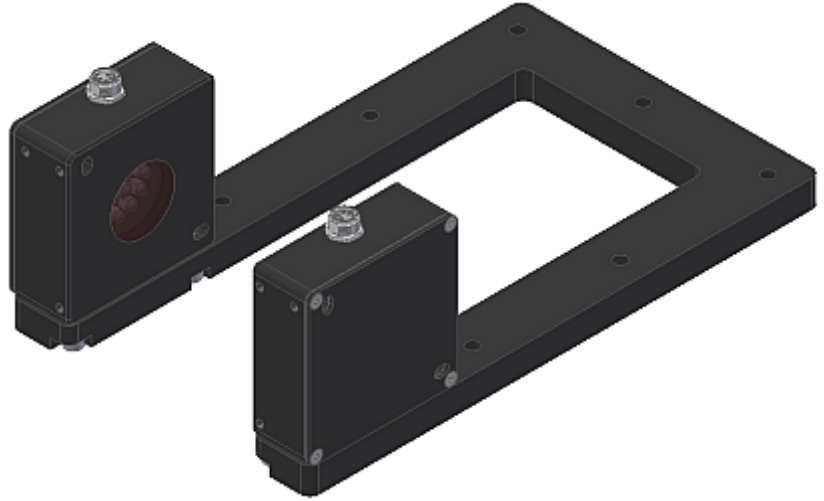


Montagezubehör

MOUNT-SLU-80/200

Montagevorrichtung zur Befestigung von SPECTRO-1-SLU-UV-SA (Kontrollelektronik/Empfänger) und SI-SLU-UV-16 (Beleuchtungseinheit/Sender)

Durchlichtbetrieb in einem Abstand von 80 mm bei einer Schenkelinnenlänge von 200 mm



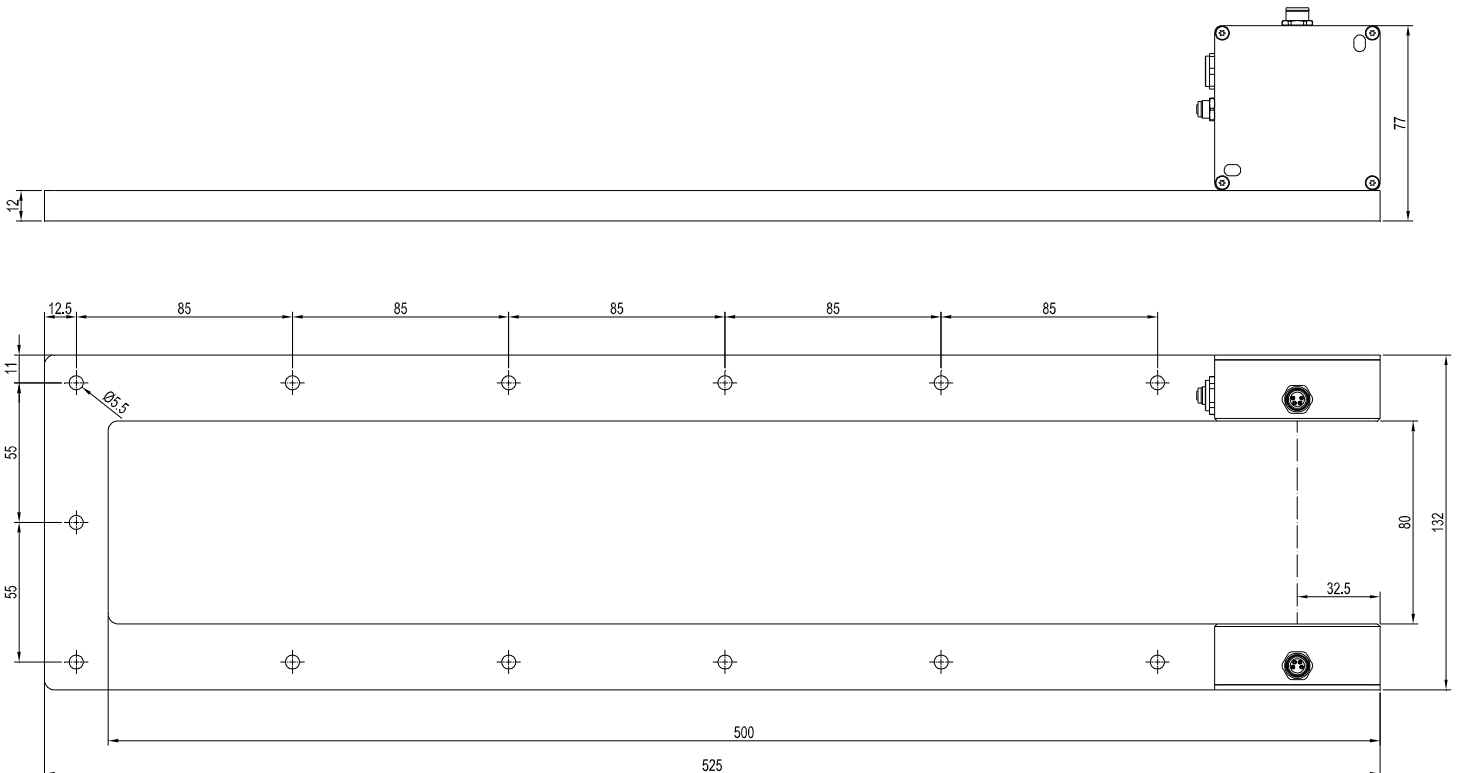
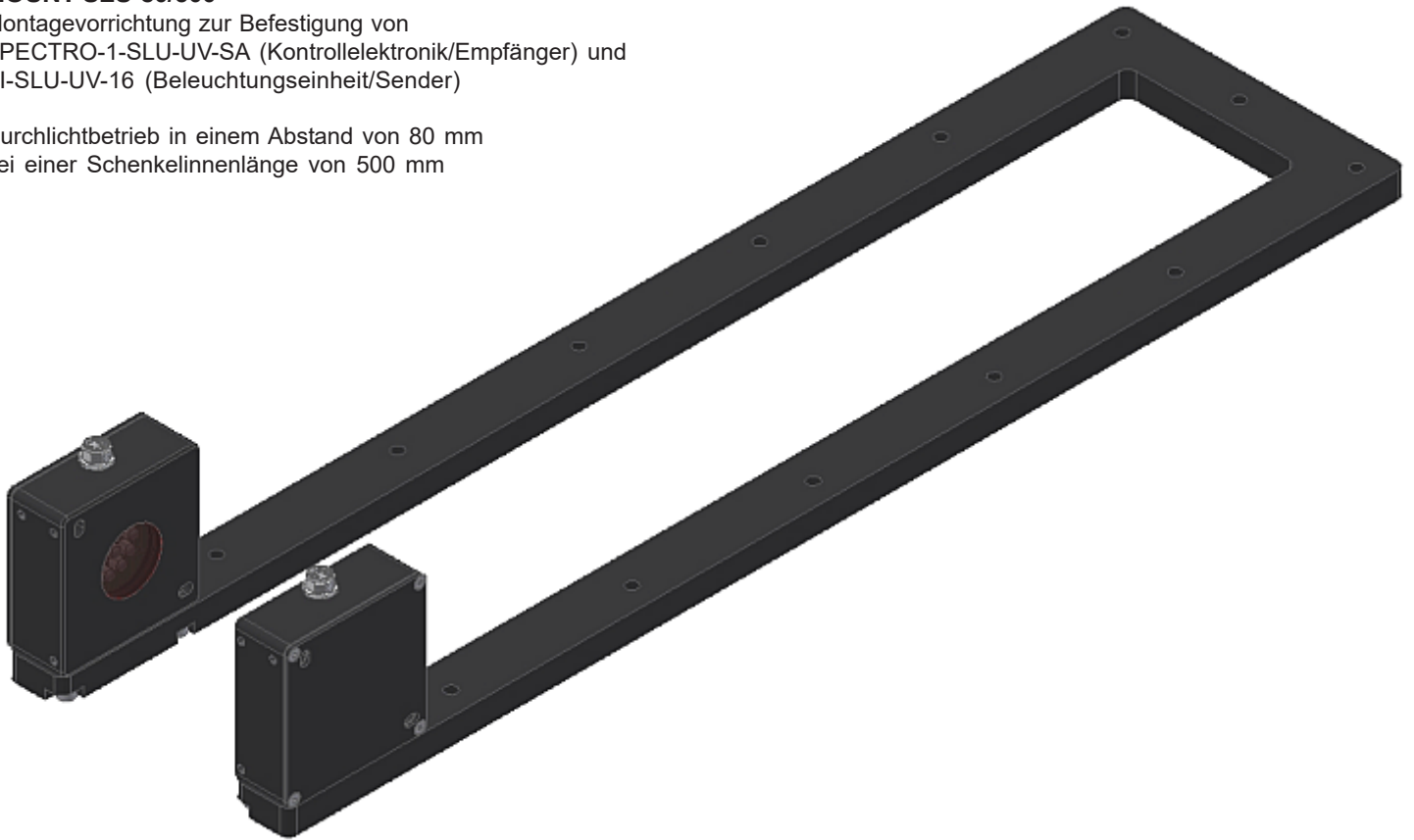
Alle Abmessungen in mm

Montagezubehör

MOUNT-SLU-80/500

Montagevorrichtung zur Befestigung von
SPECTRO-1-SLU-UV-SA (Kontrollelektronik/Empfänger) und
SI-SLU-UV-16 (Beleuchtungseinheit/Sender)

Durchlichtbetrieb in einem Abstand von 80 mm
bei einer Schenkelinnenlänge von 500 mm



Alle Abmessungen in mm